

Hinweise und Tipps zum Shooting

Vorbesprechung

Bevor ein Termin zu einem Shooting festgelegt wird, können in einem Gespräch die Wünsche beider Seiten (des Modells und mir) besprochen und festgelegt werden. Dieses Gespräch führe ich am liebsten persönlich an einem neutralen Treffpunkt, wie z.B. Café, einem Restaurant usw. Zu diesem Termin wird auch der Modellvertrag gemeinsam besprochen. Sollte die Entfernung für ein persönliches Vorgespräch zu groß sein, kommen das Telefon oder eMail zum Einsatz.

Wenn gemeinsam entschieden wird, dass vorab kein Treffen nötig ist, erfolgt die Besprechung der Ziele unmittelbar vor dem Shooting.

Was passiert mit den Bildern?

In dem oben bereits erwähnten Modellvertrag wird festgelegt, wer was mit den entstandenen Bildern machen darf.

Da die Bandbreite von "privaten Aufnahmen" über "Veröffentlichung" bis zu "kommerzieller Nutzung" sehr groß ist, ist es wichtig, dies im Voraus genau festzulegen, damit dann beim Shooting oder in der Nachbereitung keine Seite eine böse Überraschung erlebt.

Ich möchte, da ich die Fotografie als kreatives Hobby betreibe, die Bilder nicht kommerziell nutzen. Dennoch würde ich gerne ausgewählte Bilder als Referenzen verwenden dürfen und auf seriösen Plattformen im Internet veröffentlichen. Zu jedem veröffentlichten Bild ist eine schriftliche Zustimmung des Modells mindestens per Mail vorgesehen!

Was kostet ein Shooting?

Der Preis für ein Shooting ist Verhandlungssache, dabei bewege ich mich aber auf einem sehr freundschaftlichen Niveau. Ich möchte zu Bedenken geben, daß der Auf- und Abbau sowie die Bildbearbeitung manchmal deutlich mehr Zeit in Anspruch nehmen als das Shooting selber, abgesehen von den Investitionen in Blitzanlage und Ausrüstung.

Was muss ich vor dem Shooting beachten?

Zwei bis drei Stunden vor dem Shooting sollte das Modell in lockere Kleidung schlüpfen. Abdrücke von Bändern oder Trägern brauchen sehr lange, bis sie verschwinden.

Make-Up/Puder sollte vor dem Shooting auch noch nicht aufgetragen werden, dies passiert dann unmittelbar vor oder während des Shootings.

Bei Intimirasuren bitte darauf achten, dass diese, sofern man sie nicht gewohnt ist, schon einige Stunden vor dem Shooting erfolgt, damit sich die Haut wieder beruhigen kann und keine Entzündungen oder Pickel sichtbar sind.

Bitte neben den Kleidungsstücken, die man zum Shooting tragen möchte auch daran denken, eine CD mit der Lieblingsmusik einzupacken. Die Musik hilft, sich in der unter Umständen unbekanntem Umgebung des Shootings schneller "einzuleben".

Wer ist alles beim Shooting anwesend?

In der Regel wird die Örtlichkeit so gewählt, daß ich mit dem Modell allein bin. Es gibt keine weiteren Zuschauer und auch keine Zaungäste. In Ausnahmefällen, so bei Fotos in der Öffentlichkeit, läßt sich dies naturgemäß nicht verhindern.

Natürlich darf sich das Modell von einer Vertrauensperson begleiten lassen. Diese Person würde ich dann jedoch gerne als aktive Hilfe mit in das Shooting einbeziehen (Halten von Reflektoren, Korrigieren der Posen, Nachschminken etc.). Wenn es möglich ist, sollten sich weibliche Modelle lieber von einer guten Freundin als vom Ehemann begleiten lassen, da letztere dazu neigen, mehr zu stören als zu helfen.

Meine Erfahrung zeigt, dass Shootings „unter vier Augen“ kreativer und offener verlaufen. Als Variante zur Begleitung können auch kurze Telefonate mit einer vertrauten Person während des Shootings vereinbart werden.

Wie wird fotografiert?

Ich fotografiere ausschließlich digital. Das ist wesentlich preiswerter und hat den Vorteil, daß das Modell sofort ein Ergebnis sehen kann.

Die geschossenen Bilder können vor Ort auf einem Laptop angeschaut und bewertet werden, um so zu einem für beide Seiten zufriedenstellenden Ergebnis zu kommen.

Wann bekomme ich die Bilder?

Da die Bilder aber alle mit mehr als 12 Megapixeln Auflösung in einem herstellereigenen Format gemacht werden, ist etwas Zeit für die Konvertierung nötig, die ich nach dem Shooting sofort mit Standardeinstellungen anstosse, um die Bilder nach dem Shooting direkt auf eine CD zu brennen und dem Modell mitzugeben.

Mit Hilfe der Bildnummer kann mir das Modell gewünschte Aufnahmen zur Nachbearbeitung nennen. Für diese Bearbeitung der Bilder, z.B. für Duotone(Sepia)-Effekte, Schwarz/Weiß-Umwandlung, Rahmen oder sonstige Korrekturen benötige ich mehr Zeit und kann daher nicht im direkten Anschluss an das Shooting erfolgen, sondern bedarf ein wenig der Geduld des Modells.

Wenn die Bilder fertig bearbeitet sind werden diese in voller Auflösung erneut auf CD oder DVD gebrannt und dem Modell zugeschickt oder persönlich übergeben.